

Zeitschrift:	Arbido
Herausgeber:	Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz
Band:	18 (2003)
Heft:	4
Vorwort:	Zukunft der Informationswirtschaft : Revolution oder alles wie gehabt?
Autor:	Hagmann, Jürg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4 Impressum

Dossier**«Zukunft der Informationswirtschaft / L'avenir du knowledge management»**

- 5** Fachinformationspolitik – Hyperinformationszentren und Informationswissenschaft
- 15** Les défis de demain pour la profession
- 17** «98 Prozent der Informationen gehen ungefiltert an uns vorbei»

SVD-ASD

- 19** GV und Arbeitstagung
AG et Journée professionnelle

**Arbido-Serie
«Information Society»**

- 20** Mit Wiki schnell ins Internet
- 20** SMSI: Prep-Com2

Bibliotheksstatistik

- 21** Zwischenbericht der AG-Statistik BBS

Berner Bibliotheken

- 22** www.digibern.ch
- 24** 10 Jahre Basisbibliothek Unitobler

Information und Mobilität

- 25** Internationales Symposium für Informationswissenschaft

Tour d'horizon

- 27** News + tips

Stellen

- 30** Stellenangebote / Offres d'emploi

Titelbild

So banal es klingen mag: Ob IT, I+D, Informationswirtschaft oder -wissenschaft - im Zentrum aller Entwicklungen und Bestrebungen muss der Mensch als Informationsproduzent, -vermittler, -empfänger und -nutzer stehen und bleiben.

Mensch als Informationsproduzent, -vermittler, -empfänger und -nutzer stehen und bleiben.
Foto: Keystone, Zürich.

Zukunft der Informationswirtschaft

Revolution oder alles wie gehabt?



Jürg Hagmann
SVD-ASD-Redaktor *Arbido*

D

er Begriff «Informationswirtschaft» als umfassende Beschreibung sowohl der betrieblichen Informationsfunktionen als auch der sie umgebenden Branche (Informationsmarkt) scheint sich langsam zu etablieren, hat er doch auch den professoralen Segen massgebender Fachhochschulen in Deutschland.

Die Frage, ob die «Informationswirtschaft» in der emergierenden Informationsgesellschaft neue Herausforderungen für Informationsspezialisten bietet oder ob es sich bei den neuen Problemen immer noch um die alten handelt, die noch nicht gelöst sind, dürfte nicht leicht zu beantworten sein.

Die SVD-ASD wird sich jedoch in naher Zukunft eingehend damit befassen.

Arbido beleuchtet das Thema in dieser Ausgabe aus verschiedenen Blickwinkeln.

Informationswirtschaft versteht sich als betriebliche Querschnittsfunktion, um Informationsangebot und Informationsnachfrage im Unternehmen und zwischen dem Unternehmen und externen Gruppen zur Deckung zu bringen. Dabei sind die Unternehmen jedoch auf zahlreiche Anbieter angewiesen, die qualitativ hochwertige Fachinformation zeitgerecht liefern können.

Dass der Staat im Spannungsfeld mit den informationswissenschaftlichen Hochschulen in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle spielen kann, zeigt das Beispiel Deutschland. Professor Stefan Grudowski von der Hochschule der Medien in Stuttgart befasst sich ausführlich mit der

Fachinformationspolitik in unserm Nachbarland und durchleuchtet kritisch die Wertschöpfungsketten wissenschaftlichen Publizierens als politischen Faktor der Informationswirtschaft (vgl. S. 5).

Als zukünftiges Gegenmodell zu einer völlig strukturlosen und individualisierten Internetfachinformation skizziert er die Vision von so genannten «Hyperinformationszentren» als zentrale Publikationsplattformen.

Bedeutet dies eine Rückkehr zur alten Debatte «zentrale» oder «dezentrale» I+D-Versorgung auf einer andern Ebene?

Im Grunde genommen hat man heute eine Situation geschaffen, die der Idee der I+D (Information und Dokumentation) bzw. der früheren Fachinformationspolitik vollkommen widerspricht. Denn die Dokumentation sollte ja gerade einen klaren, strukturierten und gut recherchierbaren Überblick über das Angebot von wissenschaftlicher Fachinformation in jeder Disziplin sicherstellen. Stattdessen herrscht ein «Muddling-Through» von Google bis zu den Fachinformationsportalen.

Ein «Muddling-Through» dominiert auch noch weitgehend die Szene des Dokumentenmanagements, wo für viele Anbieter im deutschsprachigen Raum der Begriff und das Konzept «Records Management» noch ein Fremdwort ist. Enterprise Content Management (ECM) und Enterprise Resource Planning (ERP) sind technische Euphemismen für ein Informationsmanagement, das sich trotz unterschiedlicher Zielsetzungen auf den ganzen Lifecycle von elektronischen Unterlagen bezieht.

Ein Interview mit einem Anbieter und ein zweites mit einem «Grenzgänger» auf dem Gebiet des Informationsmanagements zeigen in dieser *Arbido*-Ausgabe auf, dass es in Zukunft noch viel Überzeugungsarbeit bedarf, um den organisatorischen und technischen Umgang mit Information zu optimieren.

Anzeigen

/r/f/s | art of microfilm magic scanning

Mit 24 bit voll in die Farbe gehen die Buchscanner der Serie **Omniscan 10000** für Vorlagen bis A2, A1 und A0. In unglaublich kurzer Zeit wird mit der neuen patentierten Ecximer - Beleuchtung ohne Buchfalzschatten blendfrei digitalisiert. Die hohe Auflösung und die superschnelle Datenverarbeitung garantieren ein wirtschaftliches Arbeiten.



Die erste Adresse für Innovation, Qualität und Leistung!

/r/f/s/ Mikrofilm AG
Hinterbergstrasse 15
6300 Cham

4777_2302

Tel: 041 741 66 77
Fax: 041 741 30 48
Email: rfs@frik.ch
Internet: www.frik.ch



netbiblio

... **integrierte Informatiklösung**
für Bibliotheken,
Mediotheken,
Dokumentationsstellen
und Archive

... **Solution informatique intégrée**
pour bibliothèques,
médiathèques,
centres de documentation
et archives

a l c o d a

AlCoda GmbH
Rte de Schiffenen 9A
1700 Fribourg

026 48 48 020
info@alcoda.ch
www.alcoda.ch

5808_2201

Impressum

Arbido N° 4/2003 – 18^e année
© Arbido ISSN 1420-102X

Offizielle monatliche Revue
des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare (VSA),
des Verbands der Bibliotheken und
der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz (BBS) und der
Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)

Revue officielle mensuelle
de l'Association des Archivistes Suisses (AAS), l'Association des Bibliothèques et Bibliothécaires Suisses (BBS), l'Association Suisse de Documentation (ASD)

Rivista ufficiale mensile
dell'Associazione degli Archivisti Svizzeri (AAS), Associazione delle Biblioteche e delle Bibliotecarie e dei Bibliotecari Svizzeri (BBS), Associazione Svizzera di Documentazione (ASD)

Websites der Verbände
BBS: www.bbs.ch
SVD-ASD: www.svd-asd.org
VSA/AAS: www.staluzern.ch/vsa/

Chefredaktor – Rédacteur en chef
Daniel Leutenegger (dlb),
Büro Bulliard, 1792 Cordast,
Tel. 026 684 16 45, Fax 026 684 36 45,
E-Mail: dlb@dreamteam.ch

Redaktorinnen BBS –
Rédactrices BBS

Marianne Tschaepäti (mt), Sekretariat BBS, Effingerstrasse 35, 3008 Bern, Tel. 031 382 42 40, Fax 031 382 46 48, E-Mail: tschaeppaet@bbs.ch

Danielle Mincio (dm), Bibliothèque cantonale et universitaire, Bâtiment central, 1015 Lausanne-Dorigny, tél. 021 692 47 83, fax 021 692 48 45, E-mail: Danielle.Mincio@bcu.unil.ch

Redaktorinnen VSA –
Rédactrices AAS

Barbara Roth (br), Bibliothèque publique et universitaire, Promenade des Bastions, case postale, 1211 Genève 4, tél. 022 418 28 00, fax 022 418 28 01, E-mail: barbara.roth@bpv.ville-ge.ch

Bärbel Förster (bf), Schweizerisches Bundesarchiv, Archivstrasse 24, 3001 Bern, Tel. 031 324 10 96, Fax 031 322 78 23, E-Mail: baerbel.foerster@bar.admin.ch

Redaktor/Redaktorin SVD –
Rédacteur/Rédactrice ASD

Jürg Hagmann (jh), Gartenweg 1, 5442 Fislisbach, E-Mail: jhagmann@bluewin.ch
G: Novartis Pharma AG
Records Management & Archiving WSJ 302.128, Postfach, 4002 Basel Tel. 061 324 89 85, E-Mail: juerg.hagmann@pharma.novartis.com

Simone Bleuler (sb), Schweizerische Landesbibliothek, IZ Helvetica, Hallwylstrasse 15, 3003 Bern, Tel. 031 324 85 01, Fax 031 322 84 08, E-Mail: Simone.Bleuler@slb.admin.ch

Inserate, Stellenangebote,
Beilagen – Annonces, offres
d'emploi, encarts

Stämpfli AG, Inseratenabteilung, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 300 63 84, Fax 031 300 63 90, E-Mail: inserate@staempfli.com

Abonnements – Abonnements
– Einzelnummern

Stämpfli AG, Administration, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031 300 63 41, Fax 031 300 63 90
E-Mail: abonnement@staempfli.com

10 Hefte – 10 n°: Fr. 110.– (im Mitgliederbeitrag inbegriffen – Compris dans la cotisation des membres) Auslandsabonnemente – Abonnements étrangers: Fr. 130.– (inkl. Porto – frais de port inclus)
Kündigung Arbido-Abo: November Einzelnummer: Fr. 15.– plus Porto und Verpackung

Layout – Druck – Impression
Stämpfli AG, Hallerstrasse 7, Postfach, 3001 Bern

Redaktionsschluss –
Délai de rédaction:
5/2003: 8.4.2003
6/2003: 8.5.2003